

Protokoll der 4. Sitzung der Arbeitsgruppe Informationskompetenz (AGIK)

am 07.12.2006 in der UB Erlangen

10.15 bis 17.00 Uhr

Teilnehmende:

Fr. Casny, Hr. Dr. Franke (Vorsitz), Fr. Geisberg, Fr. Dr. Iki, Fr. Kötter, Fr. Dr. Pfister, Fr. Dr. Reich, Hr. Renner, Hr. Dr. Schüller-Zwierlein (Protokoll); Gast: Fr. Dr. Schmid

Entschuldigt: Fr. Papke, Fr. Dr. Sorbello Staub

TOP 1: Genehmigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird genehmigt.

TOP 2: Genehmigung des Protokolls der 3. Sitzung

Das Protokoll wird genehmigt.

TOP 3: Bericht über aktuelle Aktivitäten an den vertretenen Bibliotheken

Die vertretenen Bibliotheken berichten über aktuelle Aktivitäten, z.B. eine 2x12-stündige Veranstaltung an der FHB Ansbach, die erfolgreiche Vorlesungsreihe der TUB München, die Verleihung des Gütsiegels "Bibliotheken - Partner der Schulen" in Donauwörth und die geplante Unterrichtseinheit zur Informationskompetenz an der Bayerischen Bibliotheksschule.

Die von Hrn. Franke kumulierte gemeinsame Präsentation der Schulungsaktivitäten der bayerischen Universitätsbibliotheken soll auf der nächsten Konferenz der UB-Direktoren präsentiert werden; außerdem soll sie, zusammen mit den gemeinsamen Präsentationen der Fachhochschul- und der der BSB nachgeordneten regionalen staatlichen Bibliotheken auf den Seiten der AGIKBAY beim BVB und in www.informationskompetenz.de verfügbar gemacht werden.

Arbeitsauftrag:

Die beteiligten Bibliotheken werden noch statistische Zahlen (möglichst im Format der verabschiedeten gemeinsamen Statistik) und Ansprechpartner für die Präsentation angeben.

TOP 4: Online-Umfrage

Die Online-Umfrage bei den Studierenden der bayerischen Bibliotheken läuft; bis zum 6.12. waren 2705 Fragebögen eingegangen (zusätzlich zu den 4346 Fragebögen aus der bereits abgeschlossenen Befragung an der LMU). Sie zeigt bereits signifikante Unterschiede zu den Ergebnissen der UB München (vgl. den Lagebericht unter <http://www.ub.uni->

muenchen.de/pdfs/Lageber1.pdf. Die Ergebnisse der Umfrage (Ende: 28.2.2007) sollen von der AGIKBAY zusammengefasst und publiziert werden.

Arbeitsauftrag:

Die beteiligten Bibliotheken werden noch mehr Marketingmaßnahmen für die Umfrage durchführen.

TOP 5: Gemeinsame Statistik BAW – NRW - BAY

Die AGIKBAY nimmt den Entwurf des NIK BAW an. Lokal sollen jedoch folgende Änderungen im Formular vorgenommen werden:

1. Die Kategorie 'Niveau' ist zu streichen/nicht auszufüllen.
2. Die Kategorie 'Parallelveranstaltungen' ist zu streichen/nicht auszufüllen.
3. Bei der Kategorie 'Zielgruppe' ist die Option 'gemischt'/'sonstige' o.ä. erforderlich.
4. Zusätzlich soll eine Kategorie erfasst werden, die es erlaubt, nach Sommer- und Wintersemester zu unterscheiden.

Die statistische Erfassung soll 2007 in allen drei Bundesländern begonnen werden. Da die Online-Eingabe noch nicht ab 1.1.2007 möglich sein wird, soll das Formular zum Download auf www.informationskompetenz.de zur Verfügung gestellt werden, und die Erfassung wird zunächst lokal erfolgen.

Arbeitsauftrag:

Hr. Schüller-Zwierlein wird die korrigierte Version auf dem BSCW-Server zur Verfügung stellen.

TOP 6: Portal www.informationskompetenz.de

Hr. Schüller-Zwierlein berichtet vom in Arbeit befindlichen Relaunch des bislang an der ULB Bonn betriebenen Portals www.informationskompetenz.de. Der Relaunch wird auf der Basis des CMS Typo3 erfolgen. Die wichtigsten Kennzeichen der neuen Version werden eine dezentrale Redaktion, eine integrierte Suche, eine abonnierbare News-Funktion, die eingebaute bundesweite Statistik sowie eine Aktualisierungsfunktion sein. Ein Logo für das Portal ist an der HdM Stuttgart in Arbeit; der Entwurf wird am 17.1. in Mannheim präsentiert.

TOP 7: Fortbildungen/Schulungen zur Informationsdidaktik

Hr. Schüller-Zwierlein berichtet von Kontakten zur Hochschuldidaktik der LMU, zum Programm ProfiLehre (Hochschuldidaktik der bayerischen Universitäten) sowie zum DiZ (Zentrum für Hochschuldidaktik der bayerischen Fachhochschulen) im Hinblick auf eine bayernweite Fortbildung zur Informationsdidaktik sowie regelmäßiger Schulungen. Die UB München wird eine Zusammenarbeit mit Hrn. Dr. Hendrich vom Programm Profil erproben. Als Problem stellt sich bayernweit die Kostenfrage dar – den bayerischen Hochschulbibliotheken stehen meist leider

nicht die kostenlosen hochschuldidaktischen Schulungen zur Verfügung, an denen das wissenschaftliche Personal teilnimmt.

Arbeitsauftrag:

Die UB München, UB Würzburg und FHB Ansbach werden weitere Erkundigungen zu diesem Thema einholen.

TOP 8: Entwicklung von E-Learning-Modulen

Das Modell eTutorials der UB München wird als viable Möglichkeit einer bayernweiten Verfügarmachung von E-Learning angesehen. Die UB München fordert die teilnehmenden Bibliothek zur verbindlichen Einsendung von fertigen Drehbüchern auf.

Die Diskussion von größeren E-Learning-Systemen/LMS wird zurückgestellt, bis ein Vergleich der gängigen Angebote (Online-Tutorials NRW, ILIAS, Moodle) erfolgt ist.

Arbeitsauftrag:

Hr. Schüller-Zwierlein wird eine Liste der fertigen und geplanten eTutorials der UB München sowie eine Nutzungsstatistik an die teilnehmenden Bibliotheken versenden.

TOP 9: Informationskompetenz für Schüler

Fr. Pfister legt einen Katalog von Fragen vor, die in einem Gespräch zu diesem Thema mit dem Staatsinstitut für Schulqualität und Bildungsforschung München sowie Vertretern des Bayerischen Bibliotheksverbands zu klären sind. Die wenig bekannte wichtige Rolle der wissenschaftlichen Bibliotheken bei der Vermittlung von Informationskompetenz für Schüler soll durch eine bayernweite Befragung der Hochschulbibliotheken zu diesem Thema - aus den regionalen staatlichen Bibliotheken liegen bereits Erkenntnisse vor - herausgehoben werden; der von Fr. Pfister vorgelegte Fragebogen-Entwurf wird diskutiert und verabschiedet.

Arbeitsauftrag:

Fr. Pfister wird mit der Führung des Gespräches mit dem ISB beauftragt. Außerdem wird sie den fertigen Fragebogen auf dem BSCW-Server zur Verfügung stellen.

TOP 10: Einbindung in BA/MA-Studiengänge

Das Thema wird auf die nächste Sitzung vertagt.

TOP 11: Gemeinsamer Stand der AGs aus Bayern, Baden-Württemberg und Nordrhein-Westfalen auf dem Bibliothekskongress

Die drei AGIKs werden auf dem Bibliothekskongress voraussichtlich mit einem eigenen Stand vertreten sein. Dort sollen die bayerischen Bibliotheken neben den bayerischen Länderseiten auf www.informationskompetenz.de auch durch ein Poster sowie durch Präsenzdienst repräsentiert werden.

Arbeitsauftrag:

Hr. Franke wird das Poster auf der Basis der gemeinsamen PPT-Präsentationen sowie der Poster für das Gesamtportal erstellen. Er wird außerdem die Leistungen der bayerischen Bibliotheken auf der Verbundkonferenz präsentieren.

TOP 12: Sonstiges

Die Möglichkeit einer landesweiten oder je campusweiten Bereitstellung eines Literaturverwaltungsprogramms für Studierende wird diskutiert.

Termin der nächsten Sitzung: Donnerstag, 26. April 2006 in Erlangen

München, den 11.12.2006
Gez. Dr. André Schüller-Zwierlein